

Institut für Hydrogeologie und Umweltgeologie Baugrunduntersuchungen

Dipl.-Geol. Wolfram Hammer Dr. Joachim Hönig

Dr. Joachim Hönig öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Erdbau, Grundbau und Bodenmechanik

Dr. Marius Schünke öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Hydrogeologie (Boden und Grundwasserschäden)

# BODENSCHUTZKONZEPT FÜR DAS BAUGEBIET RIEGELSTRASSE IN DEGGINGEN-REICHENBACH

Teil 1: Bodenverwertungskonzept

Auftraggeber: mquadrat Erschließungsträger GmbH

Badstr. 44 73087 Bad Boll

**Projekt-Nr.:** 1-21-021

Gutachten-Nr.: 1-21-021-01sch

\_. Ausfertigung

06. September 2021



# Inhaltsverzeichnis

1	Einführung	4
	1.1 Vorbemerkungen	
	1.2 Datengrundlagen	
2	Standortbeschreibung	5
_	2.1 Geografischer Rahmen	
	2.2 Geologische und hydrogeologische Situation	8
	2.3 Bodenverhältnisse	9
	2.4 Chemische Untersuchungen an Bodenproben des Erschließungsgebietes	
3	Verwertungsmöglichkeiten für den anfallenden Bodenaushub	15
4	Regeln für die Aufbringung von Bodenmaterial	17
	4.1 Allgemeine Grundsätze	
	4.2 Hinweise für die Ausführung von Bodenumlagerungen	
5	Zusammenfassung	19
6	Literatur und Quellen	20
•		

Seite 3 von 21 Seiten

# Verzeichnis der Anlagen

Anlage 1: Bodenabtragsflächen und zur Verwertung anstehende Oberbodenkubaturen

Anlage 2: Laborberichte

Anlage 3: Profilaufnahmebögen



Seite 4 von 21 Seiten

# 1 Einführung

#### 1.1 Vorbemerkungen

Im Zuge der Erschließung des Neubaugebiets "Riegelstraße" in Deggingen-Reichenbach soll der dort flächig verbreitete Oberboden im Bereich der Erschließungsflächen abgetragen und anschließend verwertet werden. Gemäß § 2 Abs. 3 des Landes-Bodenschutz- und Altlastengesetzes (LBodSchAG) " hat der Vorhabenträger für die Planung und Ausführung des Vorhabens zur Gewährleistung eines sparsamen, schonenden und haushälterischen Umgangs mit dem Boden ein Bodenschutzkonzept zu erstellen", das den Umgang mit dem anfallenden Bodenmaterial beschreibt.

Unser Institut wurde vom Erschließungsträger, der mquadrat Erschließungsträger GmbH aus Bad Boll, mit der Anfertigung eines Bodenschutzkonzeptes beauftragt. Voraussetzung für ein solches Bodenschutzkonzept ist die bodenkundliche Aufnahme, Beschreibung und Untersuchung der im Baugebiet verbreiteten Böden sowie eine erste Prüfung der Verwertungsmöglichkeiten des Bodens, die im hier vorgelegten ersten Teil des Bodenschutzkonzeptes, dem Bodenverwertungskonzept, dargestellt werden. Sobald die Flächen, auf denen die Verwertung des Bodens erfolgen kann feststehen, wird dann in einem zweiten Schritt das eigentliche Bodenschutzkonzept angefertigt, in dem die erforderlichen Maßnahmen zum schonenden Umgang des Bodens während der Baumaßnahme detailliert beschrieben und dargestellt werden.

#### 1.2 Datengrundlagen

Das vorliegende Bodenverwertungskonzept wurde anhand bodenkundlicher Grundlagendaten sowie auf der Basis der fachgutachterlichen Einschätzung durch Geländebegehungen mit bodenkundlichen Aufnahmen und Bodenprobenahmen erstellt.

Folgende Datengrundlagen wurden ausgewertet:

- Geologische Karte 1 : 50.000. GK 50 Geologische Einheiten (Flächen). Abrufbar unter: maps. lgrb-bw.de/ (Zugriff 30.05.2021) [11].



Seite 5 von 21 Seiten

- Bodenkarte von Baden-Württemberg 1 : 50.000. GeoLa BK 50. Abrufbar unter: maps.lgrb-bw.-de/ (Zugriff 30.05.2021) [10].
- Suchräume für potenzielle Auftragsflächen zur Bodenverbesserung mit humosem Bodenmaterial. Abrufbar unter: maps.lgrb-bw.de/ (Zugriff 03.07.2021).
- Kartenviewer des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg: geoportal-bw.de/
- Auszug aus der Bodenschätzungskarte (Landratsamt Göppingen).

### 2 Standortbeschreibung

#### 2.1 Geografischer Rahmen

Das Bauvorhaben liegt im Norden des Ortsteils Reichenbach im Täle der Gemeinde Deggingen auf einer topographischen Höhe von ca. 510 – 530 m ü. NN. Die hauptsächlich nach Süden exponierte Fläche wird als Streuobstwiese genutzt. Die Abbildung 1 bietet einen Überblick über die Lage des Baugebietes. Ergänzend hierzu enthält die Abbildung 2 ein Orthofoto und die Abbildung 3 liefert einen fotografischen Eindruck zur aktuellen Situation des Standortes.

Seite 6 von 21 Seiten

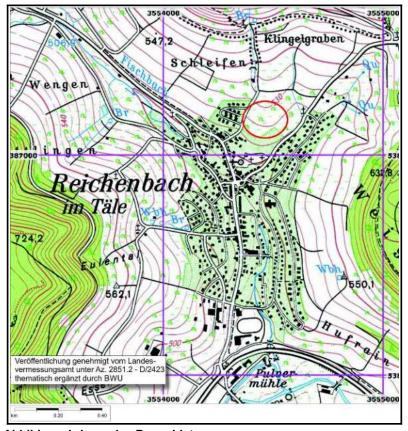


Abbildung 1: Lage des Baugebietes.

Seite 7 von 21 Seiten

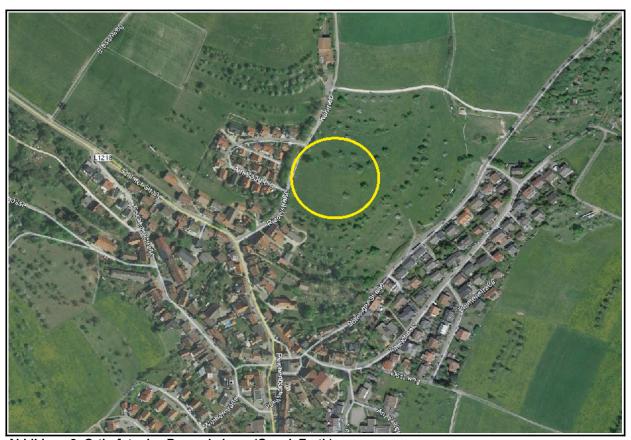


Abbildung 2: Orthofoto des Bauvorhabens (GoogleEarth)



Abbildung 3: Aufnahmen des Baugebiets vom 04.06.2021. Links: Blick vom nordwestlichen Rand in Richtung Südosten. Rechts: Blick vom westlichen Rand in Richtung Südosten.



Seite 8 von 21 Seiten

#### 2.2 Geologische und hydrogeologische Situation

Gemäß der geologischen Karte des Landesamts für Geologie, Rohstoffe und Bergbau, Maßstab. 1:50.000 (Abbildung 4, [11]), liegt das geplante Baugebiet auf der Ostreenkalk-Formation (jmOK) aus dem Mittleren Mitteljura (Bajocium). Diese Formation besteht im oberen Teil aus eisenoolithischen und fossilführenden Kalk- und Tonmergelstein und im mittleren Teil aus z.T. feinsandigen Tonsteinen im Wechsel mit Kalksteinbänken. Petrographisch ergeben sich Anteile von 40-50 % Tonmergelsteinen, 30-40 % Kalksteinen, 5-15 % Tonsteinen und 0-5 % Eisenoolithen. Im Süden des Baugebiets steht die ältere Wedelsandstein-Formation (jmWS) an, die aus feinsandigen Tonsteinen besteht, in die häufig feinsandige Kalksteine bzw. Kalkmergelsteine eingeschaltet sind [11].

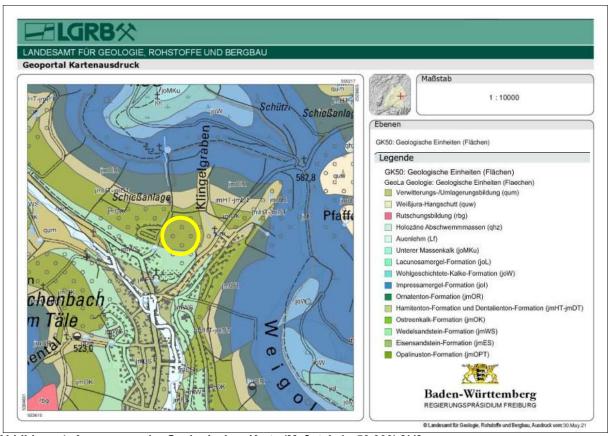


Abbildung 4: Auszug aus der Geologischen Karte (Maßstab 1 : 50.000) [11]



Seite 9 von 21 Seiten

#### 2.3 Bodenverhältnisse

Laut der Bodenübersichtskarte im Maßstab 1: 50.000 des LGRB-Kartenviewers (Abbildung 5, [10]) liegen im Baugebiet hauptsächlich Pararendzinen und Rendzinen aus schuttreichen Fließerden und Hangschutt vor (q21). Als Ausgangsmaterial sind Kalksteinschutt führende tonreiche Mergel-Fließerden aus Oberjura-Material in der Basislage, z.T. mit Beimengung von Mitteljura-Material, häufig auch geringmächtige Hangschuttdecken über schuttärmerem tonreichem Material sowie örtlich Mergelstein oder Mergelsteinzersatz, im Unterboden verzeichnet.

Die Oberböden der Kartiereinheit sind maximal 4 dm mächtig, tonschluffig bis schlufftonig mit einem schwachen bis sehr starken Anteil von Grusen und kantigen Steinen. Darunter folgen hauptsächlich lehmtonige, z.T. schlufftonige und tonlehmige, C-Horizonte mit mittel bis sehr starken Grobboden-Anteilen. Mit örtlichen Ausnahmen sind die Böden ab Bodenoberfläche karbonathaltig und die Oberböden mittel humos bis stark humos. In Einklang mit den Ah/C-Böden sind sowohl Feldkapazität, als auch die nutzbare Feldkapazität als gering bis mittel eingestuft. Die Luftkapazität bewegt sich im mittleren Bereich und wird im tonigen Unterboden stellenweise gering. Der tonige Unterboden spiegelt sich in einer geringen bis mittleren Wasserdurchlässigkeit wider, erhöht allerdings die Sorptionskapazität in einen mittleren bis hohen Bereich, wodurch die Bodenfunktion "Filter und Puffer für Schadstoffe" als sehr hoch eingestuft wird. Die natürliche Bodenfruchtbarkeit ist mittel [10].

Seite 10 von 21 Seiten

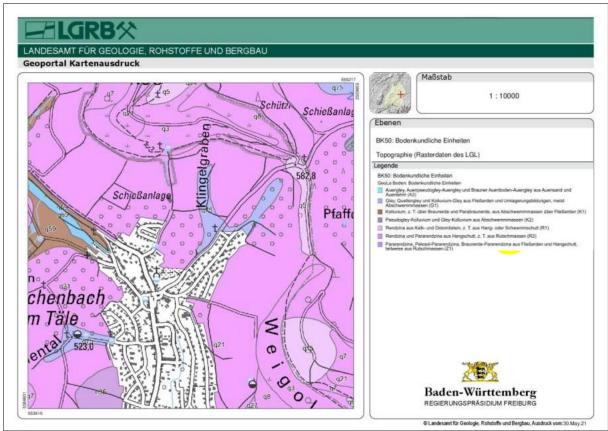


Abbildung 5: Auszug aus der Bodenkundlichen Karte (Maßstab 1: 50.000) [10].

Im Zuge der Bodenprobenahmen wurden die Böden im Gebiet gemäß der Arbeitshilfe für die Bodenansprache im vor- und nachsorgenden Bodenschutz [2], Anhang über Geländeformblatt "Mindestdaten für Untersuchungen nach §12 BBodSchV Aufbringen von Materialien" sowie nach der 5. Auflage der Bodenkundlichen Kartieranleitung [1] angesprochen. Hierfür wurden nach geomorphologischen sowie nutzungsspezifischen Kriterien 8 Bohrpunkte ausgewählt und die Böden mittels eines 1 m Pürckhauer-Bohrers entnommen. In Abbildung 6 ist die Lage der Bohrpunkte im Luftbild eingezeichnet.

Seite 11 von 21 Seiten



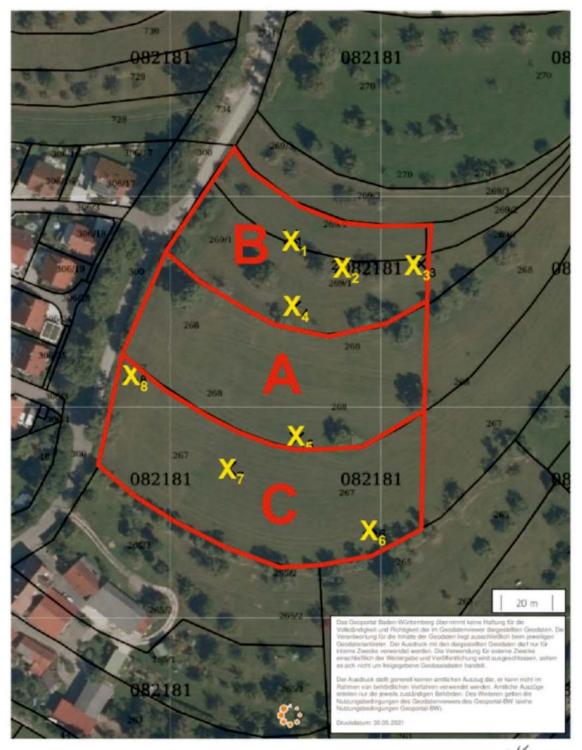


Abbildung 6: Lage der Teilflächen und Bohrpunkte im Baugebiet. Quelle: Orthofoto: geoportal-bw.de (Zugriff 06.06.2021).

Seite 12 von 21 Seiten

Die angetroffenen Böden sind geprägt durch die laut der Bodenkundlichen Übersichtskarte erwarteten tonreichen Mergel-Fließerden mit Kalksteinschutt [10]. Die Oberböden erreichen Mächtigkeiten von 16 (Bohrpunkt 5) bis 27 cm (Bohrpunkt 1); im Median und Mittelwert werden 20 cm erreicht. Die Oberböden sind an den Bohrpunkten 5, 6 und 7 tonschluffig, an Bohrpunkt 1 schlufftonig und an den Bohrpunkten 2, 3 und 4 lehmtonig.

Die Böden weisen Horizonte mit redoximorphen Merkmale auf. An den Bohrpunkten 2, 3, 4 und 7 wurden zudem gebleichte Horizonte gefunden, sodass von einer Grundwasserbeeinflussung ausgegangen werden kann. Folglich haben die jahreszeitlich wechselnden oxidierenden und reduzierenden Verhältnisse vermutlich die redoximorphen Eigenschaften verursacht. In ca. 10 m Entfernung von Bohrpunkt 2 war der Boden zudem bis zur Geländeoberfläche wassergesättigt (Abbildung 7). Das an dieser Stelle aufgenommene Bohrprofil findet sich ebenfalls in Abbildung 7 und wurde als Normgley klassifiziert. Die charakteristische blaugraue Färbung des Gr-Horizontes wurde gemäß der Munsell-Farbskala [14] als Gley1 5/N ("grau") eingestuft.





Abbildung 7: Wassergesättigter Boden rund um Bohrpunkt 2 (oben) sowie Bohrprofil von Bohrpunkt 2 (unten). Aufnahmedatum: 04.06.2021.

Bohrpunkt 6 wies keine grundwasserbeeinflusste Eigenschaften auf. Dies ist womöglich auf die geringere Entnahmetiefe zurückzuführen, da das Bohren durch Kalksteinschutt begrenzt wurde. Diese Fein- bis Mittelgruse treten an mehreren Stellen weniger stark bis stärker auf und stehen in Einklang mit dem nach der Bodenübersichtskarte erwarteten Ausgangssubstrat. Mit Ausnahme von Bohrpunkt 5 (schwach mittelgrusig) sind alle Oberböden steinfrei.

Seite 13 von 21 Seiten

Aufgrund des Grundwassereinflusses, aber auch aufgrund der lehmtonigen Bodenarten sind nach Ansicht des Unterzeichners alle Unterböden nicht für eine Einarbeitung in kultivierbare Bodenschichten geeignet.

Die vom Landratsamt Göppingen freundlicherweise zur Verfügung gestellte Bodenschätzungskarte (Abbildung 8) bestätigt die Feldbeobachtungen. Nach der Bodenschätzung werden die Böden einer mittleren Bodenzustandsstufe zugeordnet. Die Wasserverhältnisse werden als mittel bis gut eingeschätzt.

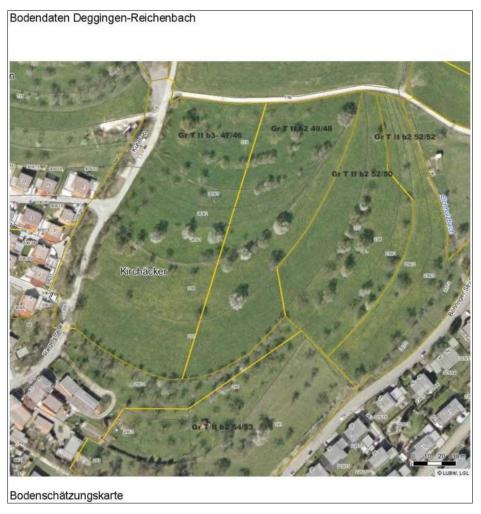


Abbildung 8: Bodenschätzungskarte des geplanten Baugebiets. Quelle: Landratsamt Göppingen.

Auf Grundlage der von der Bodenschätzung ausgewiesenen Bodenart Ton, einer mittleren Bodenzustandsstufe (II), günstigen bis mittleren Wasserverhältnissen (2-3) sowie Grünlandgrundzahlen von 47 bzw. 49 werden die einzelnen Bodenfunktionen natürliche Bodenfruchtbarkeit,

Seite 14 von 21 Seiten

Ausgleichskörper im Wasserkreislauf und Filter und Puffer für Schadstoffe nach [13] wie folgt bewertet:

Tabelle 1: Bewertung der natürlichen Bodenfunktionen im Bauvorhaben.

Bode	ntyp	Bodenbewertung nach [13]									
		Natürliche	Ausgleichskörper	im	Filter	und	Standort	für	Gesamtbewer-		
		Bodenfrucht-	Wasserkreislauf Puffer für		für	naturnahe		tung			
		barkeit			Schadst	toffe	Vegetation				
nicht	be-	2,0	1,0		3,0				2,0		
kann	t										

Die Bodenschätzung weist im Bauvorhaben folglich eine mittlere natürliche Bodenfruchtbarkeit aus, während durch die tonigen Böden dem Standort eine geringe Bedeutung als Ausgleichskörper im Wasserkreislauf sowie eine hohe Einschätzung als Filter und Puffer für Schadstoffe zukommt. Letztere Funktion könnte durch den bei der Geländeansprache festgestellten hoch anstehenden Grundwasserspiegel herabgesetzt sein.

#### 2.4 Chemische Untersuchungen an Bodenproben des Erschließungsgebietes

Am 04.Juni 2021 wurden Mischproben für die Untersuchung des Ober- und Unterbodens auf die Parameter des Anhangs 2 Ziffer 4 der BBodSchV entnommen. Das geplante Baugebiet wurde dafür in 3 Teilflächen unterteilt, deren Begrenzungen in Abbildung 6 dargestellt sind. Die chemischen Untersuchungen erfolgten im Labor der BVU Bioverfahrenstechnik und Umweltanalytik GmbH (akkrediert unter D-PL-14583-01-00) in Markt Rettenbach.

Die Untersuchung der Ober- und Unterbodenproben auf die Parameter der Ziffer 4 des Anhangs 2 der BBodSchV auf der Bodenabtragsfläche erbrachte folgende Ergebnisse (s. auch Laborberichte in der Anlage 1):



Seite 15 von 21 Seiten

Tabelle 2: Zusammenfassung der Analysenergebnisse der Ober- und Unterbodenproben im Baugebiet.

Kursiv und fettgedruckt sind Überschreitungen von 70 % der Vorsorgewerte.

Kursiv und fettgedruckt sind überschreitungen von 70 % der vorsorgewerte.										
Boden		Ober	Ober	Ober	Unter	Unter	Unter	Vorsorge	70 % der Vorsor-	
horizont		boden	boden	boden	boden	boden	boden	werte BBo-	gewerte (§12	
Teilfläche		Α	В	С	Α	В	С	dSchV	BBodSchV) Bo-	
Bodenart		Ton	Ton	Schluff	Ton	Ton	Ton	Bodenart	denart	
								Schluff   Ton	Schluff   Ton	
Humus	Vol.%	10,0	10,7	12,2	3,1	1,2	1,2			
pН		6,9	7,1	6,8	7,6	7,7	7,6			
Blei	mg/kg	30	33	25	22	20	16	70   100	49   70	
Cadmium	mg/kg	0,45	0,45	0,38	0,3	0,3	0,25	1   1,5	0,7   1,05	
Chrom	mg/kg	78	80	68	60	48	45	60   100	42   70	
Kupfer	mg/kg	20	22	16	14	16	11	40   60	28   42	
Nickel	mg/kg	43	49	37	37	46	31	50   70	35   49	
Quecksil-	mg/kg	0,04	0,03	0,03	0,02	0,02	0,02	0,5   1	0,35   0,7	
ber									·	
Zink	mg/kg	114	117	97	88	101	73	150   200	105   140	
PCB	mg/kg	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	Humus > 8%	0,07   0,035	
								<= 8 %:	·	
								0,1   0,05		
PAK	mg/kg	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	n.n.	Humus > 8 %	7   2,1	
								<= 8 %:		
								10   3		
Benzo(a)-	mg/kg	< 0,04	< 0,04	< 0,04	< 0,04	< 0,04	< 0,04	Humus > 8 %	0,7   0,21	
pyren								<= 8 %:		
								1   0,3		

Wie aus Tabelle 2 ersichtlich wird, bewegen sich die Böden mit neutralen Oberböden (pH 6,8 – 7,1) und sehr schwach alkalischen Unterböden (pH 7,6 bzw. 7,7) im Carbonat-Pufferbereich [1]. Die Oberböden sind mit Humusgehalten von teilweise mehr als 12% als sehr stark humos einzustufen, während die Unterböden mit Gehalten von 1 – 3% schwach bis mittel humos sind [1]. Mit Ausnahme des Chromgehaltes der Oberböden aller Teilflächen sowie des Nickelgehaltes der schluffigen Oberböden der Teilfläche C halten die Böden die in § 12 BBodSchV geforderten 70 % der Vorsorgewerte für eine landwirtschaftliche Folgenutzung ein.

## 3 Verwertungsmöglichkeiten für den anfallenden Bodenaushub

Die Gemeinde Deggingen möchte den im Rahmen der Erschließung des Baugebiets "Riegelstraße" anfallenden Oberboden auf Flächen innerhalb des Gemeindegebiets im Interesse einer Bodenverbesserung verwerten. Im Zuge der Erschließungsarbeiten werden insgesamt rund 1.030 m³ Oberboden abgetragen. Davon werden innerhalb des Baugebietes im Bereich von Böschungen etwa 160 m³ und in Straßenrandbereichen ca. 410 m³ wiederverwertet. Für die ex-

Seite 16 von 21 Seiten

terne Verwertung stehen somit rund 460 m³ Oberboden zur Verfügung. Eine detaillierte Aufstellung der Flächen, auf denen Oberboden abgetragen und verwertet wird sowie eine Zusammenstellung der dabei anfallenden Kubaturen können der Anlage 1 entnommen werden.

Bei der externen Verwertung von Oberboden sind allerdings Flächen

- in Naturschutz- und Überschwemmungsgebieten,
- mit sehr fruchtbaren Böden (Boden- oder Grünlandzahl > 60),
- Sonderstandorte für natürliche Vegetation (Boden- und Grünlandgrundzahl ≤ 24, Gewässerrandstreifen (in Außenbereichen mindestens 10 m, in Ortslagen mindestens 5 m),
- mit landschaftsgeschichtlichen Urkunden (bspw. Biotope),
- in Wäldern,
- Rutschhänge (z.B. Knollenmergel, Opalinuston)

auszuschließen.

•

Hilfestellung bei der Suche nach geeigneten Flächen bieten dabei die Suchraumkarten für Bodenaufträge des Online-Kartenviewers und Web Map Service des LGRB [20]. Die gemäß des LGRB infrage kommenden Auftragsflächen sind in Abbildung 9 dargestellt:

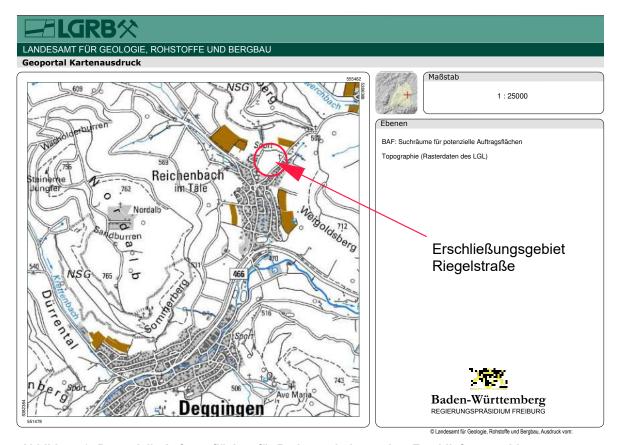


Abbildung 9: Potenzielle Auftragsflächen für Bodenaushub aus dem Erschließungsgebiet.



Seite 17 von 21 Seiten

Aufgrund der zum Teil lehmtonigen Oberböden des Baugebietes ist bei der Auswahl möglicher Auftragsstandorte darauf zu achten, dass es sich um Böden mit einem vergleichbar hohen Tongehalt handeln muss ("Gleiches zu Gleichem"). Zudem dürfen auch die Schwermetallgehalte im Auftragsgebiet nicht signifikant niedriger sein als die der Böden aus dem Baugebiet, um keine Bodenverschlechterung zu verursachen. Auch die Bodenzahlen sollten bei den Auftragsflächen nach Möglichkeit geringer sein als im Baugebiet. Ob auf den in der Abbildung 9 gekennzeichneten Flächen tatsächlich eine Bodenverbesserung mit einem Bodenauftrag aus dem Erschließungsgebiet erreicht werden kann, lässt sich nur anhand einer bodenkundlichen Untersuchung der Flächen beantworten.

### 4 Regeln für die Aufbringung von Bodenmaterial

# 4.1 Allgemeine Grundsätze

Für Flächen mit einem Umfang größer 500 m², auf denen eine Bodenauffüllung erfolgen soll, ist eine Genehmigung beim Landratsamt Göppingen einzuholen. Außerdem muss zusätzlich noch eine baurechtliche und/oder naturschutzrechtliche Genehmigung eingeholt werden.

Gemäß §12 BBodSchV [16] und der Vollzugshilfe hierzu [8] darf nur Boden bzw. Bodenmaterial mit ähnlicher stofflicher und physikalischer Beschaffenheit kombiniert werden. Zudem soll das einzubauende Bodenmaterial hochwertiger sein als das vorhandene auf der Auftragsfläche. Dies bedeutet, dass mindestens eine der natürlichen, bewertungsrelevanten Funktionen des Bodens verbessert werden muss, ohne die anderen natürlichen Funktionen zu beeinträchtigen. Zur Bodenverbesserung vorgesehenes Bodenmaterial muss folgende Kriterien einhalten:

- es darf keine bodenfremden Bestandteile enthalten (bspw. Asphalt, Bauschutt, Müll etc.),
- der Stein- oder Kiesgehalt muss geringer sein als im Boden der Auftragsfläche,
- der Grobkornanteil (Partikel größer 2 mm) darf maximal 30 % betragen,
- es darf keine großen Steine enthalten (< 20 cm),
- der pH-Wert muss > 5,5 sein,



Seite 18 von 21 Seiten

- es darf keine hohe Bodenfeuchte besitzen,
- · es darf nicht verdichtet sein,
- Einhaltung der Vorsorgewerte der BBodSchV (Ausnahme: Boden mit geogen erhöhten Konzentrationen, wenn der Boden auf der Auftragsfläche ebenfalls geogen erhöhte Konzentrationen aufweist).

Auftragshöhen von Oberboden auf landwirtschaftlich genutzten Flächen werden seitens der Behörden auf maximal 20 cm begrenzt, um die Bodenfunktionen am Auftragsort nicht zu stark zu beeinträchtigen. So sind z.B. entstandene Verdichtungen relativ einfach zu beseitigen, und das Risiko von Bodenerosionen und Rutschungen ist deutlich geringer als bei höheren Aufträgen. Auch der technische Aufwand ist vergleichsweise geringer. Außerdem ist eine raschere Belebung des aufgetragenen Bodenmaterials möglich.

#### 4.2 Hinweise für die Ausführung von Bodenumlagerungen

Einer der wichtigsten Bausteine zum Schutz des Bodens und für einen effektiven Bauablauf ist die Erstellung eines Baustelleneinrichtungsplans sowie die Festlegung von Transportwegen und Prüfung der Eignung der für die Bodenumlagerung vorgesehenen Maschinen (Bodendruck!). Deshalb sollte frühzeitig, sobald die Auftragsfläche für den Oberboden aus dem Bauvorhaben bekannt ist, ein Bodenschutzkonzept erstellt werden und als Anlage den Ausschreibungsunterlagen für die Erschließungsarbeiten beigelegt werden. Damit der Abtrag des Bodens in vielbefahrenen Bereichen zu einem geeigneten Zeitpunkt und fachgerecht erfolgen kann, sollte der Baustelleneinrichtungsplan folgende Angaben mindestens enthalten:

- Fläche, die bebaut wird
- Flächen, die nicht befahren bzw. beeinflusst und durch Bauzaun abgegrenzt werden
- Flächen, auf denen Ober- und Unterboden abgegraben werden, da sie befahren werden bzw. als Lagerfläche dienen und nicht durch Bauzaun geschützt werden können
- Flächen zur Einrichtung von Baustraßen und Zufahrtswegen
- Flächen zur Lagerung von Oberboden
- Flächen zur Lagerung von Unterboden
- Flächen zur Lagerung von Baumaterial



Seite 19 von 21 Seiten

#### 5 Zusammenfassung

Im Zuge der Erstellung eines Bodenverwertungskonzepts für das Baugebiet "Riegelstraße" in Deggingen-Reichenbach wurde der Boden gemäß der Bodenkundlichen Kartieranleitung [1] sowie der Arbeitshilfe für die Bodenansprache im vor- und nachsorgenden Bodenschutz [2] angesprochen und gemeinsam mit zugrundeliegenden Daten der Bodenschätzung, Bodenübersichtskarte des LGRB [10] und chemischen Laborergebnissen hinsichtlich der Bodenfunktionen bewertet.

Mit Ausnahme eines Bohrpunktes am südlichen Rand des Baugebietes war an allen aufgenommenen Bohrprofilen Grundwasserbeeinflussung erkennbar. Die vermutlich aus Kalksteinschutt führenden, tonreichen Mergel-Fließerden entstanden Böden wurden als stark tonig eingestuft: Über lehmtonige Unterböden wurden nur vereinzelt im südlichen Teil des Baugebietes (Flurstück 267 sowie südlicher Teil von Flurstück 268) höhere Schluffanteile mit tonschluffigen Oberböden sowie im nördlichen Teil ein schlufftoniger Oberboden ermittelt. Die festgestellten Oberböden waren mit Ausnahme eines schwach mittelgrusigen Oberbodens steinfrei und besaßen Mächtigkeiten von im Mittel 20 cm. Die Oberböden sind sehr stark humos.

Aufgrund des hohen Tonanteils ist bei der Auswahl einer Auftragsfläche für das Bodenmaterial gründlich zu prüfen, ob eine Bodenverbesserung bei der Maßnahme erzielt werden kann. Gemäß des Grundsatzes "Gleiches zu Gleichem" ist hierbei eine (stark) tonige Fläche auszuwählen. Da das Bodenmaterial zum Teil erhöhte Schwermetalle aufweist, wird zudem eine mindestens gleich hohe Schadstoffbelastung vorausgesetzt.



Seite 20 von 21 Seiten

#### 6 Literatur und Quellen

- [1] AD-HOC-ARBEITSGRUPPE BODEN (2005): Bodenkundliche Kartieranleitung. 5. Verbesserte und erweiterte Auflage. Schweizerbart'sche Verlagsbuchhandlung, Hannover. 438 Seiten.
- [2] AD-HOC-ARBEITSGRUPPE BODEN (2009): Arbeitshilfe für die Bodenansprache im vorund nachsorgenden Bodenschutz Auszug aus der Bodenkundlichen Kartieranleitung KA 5 mit 4 Abbildungen, 25 Tabellen und 7 Listen.1. Auflage. Schwerizerbart'sche Verlagsbuchhandlung, Hannover, 89 Seiten.
- [3] Blume, H.-P.; Brummer, G. W.; Horn, R.; Kandeler, E.; Kogel-Knabner, I.; Kretzschmar, R.; Stahr, K.; Wilke, B.-M. (2010): Scheffer/Schachtschabel Lehrbuch der Bodenkunde.16. Auflage. Springer-Verlag Berlin Heidelberg.
- [4] DIN 19639:2019-09: Bodenschutz bei Planung und Durchführung von Bauvorhaben (Stand: 2019), Berlin. Beuth Verlag
- [5] DIN 18915. 2002-08: Vegetationstechnik im Landschaftsbau Bodenarbeiten (Stand: 2002). Beuth Verlag.
- [6] DIN 19682-5. 2007-11: Bodenbeschaffenheit Felduntersuchungen Teil 5: Bestimmung des Feuchtezustands des Bodens (Stand: 2007), Berlin. Beuth Verlag.
- [7] DIN 19731. 1998-05: Bodenbeschaffenheit Verwertung von Bodenmaterial (Stand: 1998), Berlin. Beuth Verlag.
- [8] LABO BUND/LANDERARBEITSGEMEINSCHAFT BODENSCHUTZ (2002): Vollzugshilfe zu den Anforderungen an das Aufbringen und Einbringen von Materialien auf oder in den Boden (§ 12 Bundes-Bodenschutz- und Altlastenverordnung) in Zusammenarbeit mit LAB, LAGA und LAWA. Stand 11.09.2002. 41 Seiten.
- [9] LANGE, F.-M., MOHR, H., LEHMANN, A., HAAFF, J. & K. STAHR (2017): Bodenmanagement in der Praxis Vorsorgender und nachsorgender Bodenschutz -Baubegleitung Bodenschutzrecht. Springer Vieweg, Wiesbaden. 434 Seiten.
- [10] LGRB LANDESAMT FUR GEOLOGIE, ROHSTOFFE UND BERGBAU (2019): Bodenkarte von Baden-Württemberg 1:50.000 (BK 50), Freiburg im Breisgau.
- [11] LGRB LANDESAMT FUR GEOLOGIE, ROHSTOFFE UND BERGBAU (2019): Geologische Karte von Baden-Württemberg 1:50.000 (GK 50), Freiburg im Breisgau.
- [12] LGRB LANDESAMT FUR GEOLOGIE, ROHSTOFFE UND BERGBAU: Geogene Grundgehalte (Hintergrundwerte) in den petrogeochemischen Einheiten von Baden-Württemberg 1: 300 000 (HW\_GEO).
- [13] LUBW LANDESANSTALT FUR UMWELT, MESSUNGEN UND NATURSCHUTZ BADEN-WÜRTTEMBERG (2010): Bewertung von Böden nach ihrer Leistungsfähigkeit –Leitfaden für Planungen und Gestattungsverfahren. Bodenschutz. 36 Seiten.
- [14] MUNSELL SOIL COLOR CHARTS. Year 2000 revised washable edition. Grand Rapids.



Seite 21 von 21 Seiten

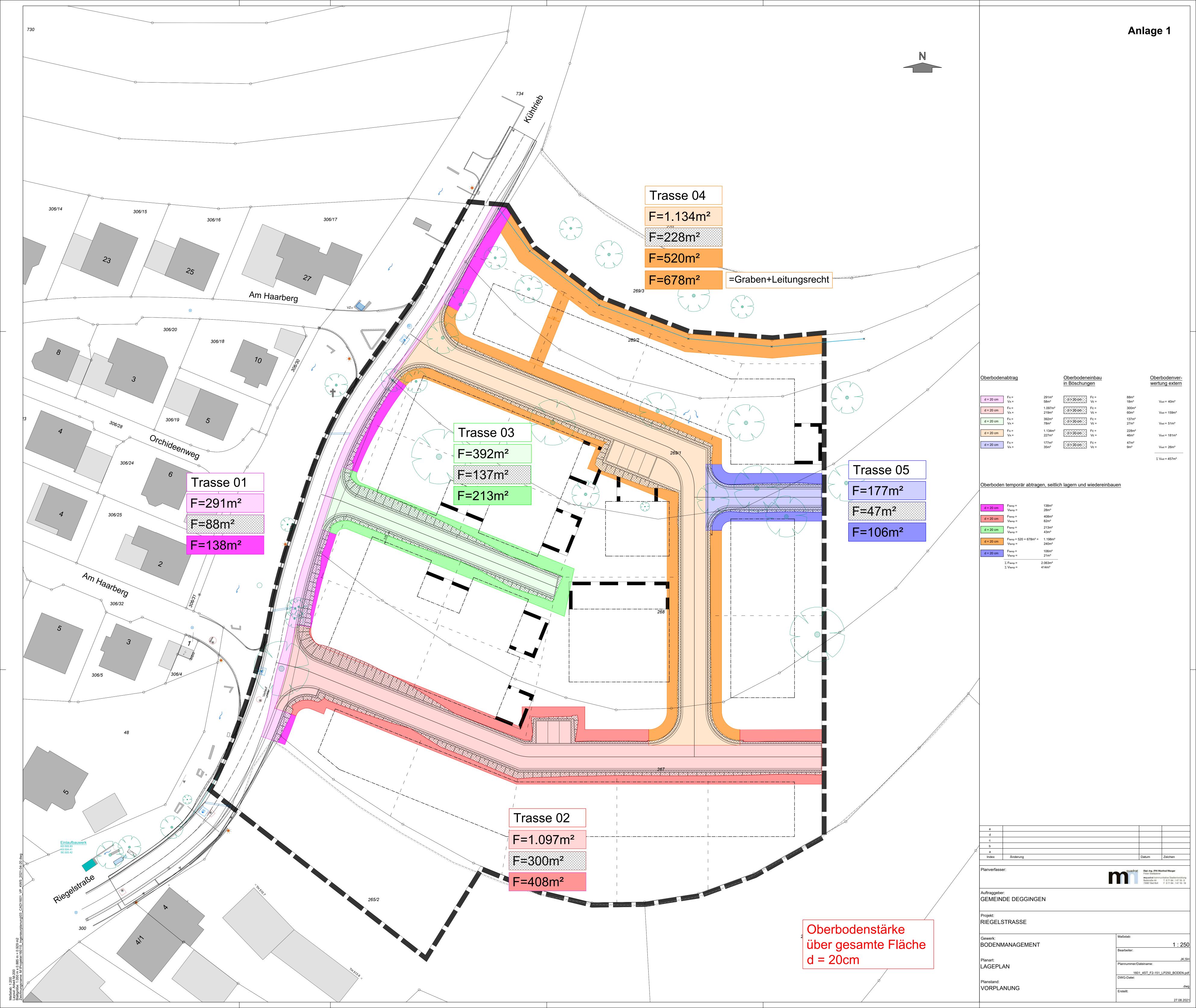
[15] BAUGESETZBUCH (BauGB): in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBI. I S. 2414), zuletzt geandert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 4. Mai 2017 (BGBI. I S. 1057).

[16] BUNDES-BODENSCHUTZ- und ALTLASTENVERORDNUNG (BBodSchV): vom 12.Juli 1999 (BGBI. I S. 1554), zuletzt geändert durch Artikel 126 der Verordnung vom 19. Juni 2020 (BGBI. I S. 1328).



# **ANLAGE 1**

Bodenabtragsflächen und zur Verwertung anstehende Oberbodenkubaturen





# **ANLAGE 2**

Laborberichte





Gewerbestraße 10 87733 Markt Rettenbach Tel. 08392/921-0 Fax 08392/921-30 bvu@bvu-analytik.de

BVU GmbH · Gewerbestraße 10 · 87733 Markt Rettenbach

BWU GbR - Boden-Wasser-Untergrund

Dettinger Str. 146 73230 Kirchheim / Teck

Analysenbericht Nr.	275/6458	Datum:	11.06.2021
---------------------	----------	--------	------------

#### 1 Allgemeine Angaben

Auftraggeber : BWU GbR - Boden-Wasser-Untergrund

Projekt : BG Riegelstraße, Deggingen

Projekt-Nr. : 1-21-021 Entnahmestelle :

Art der Probenahme: MischprobeArt der Probe: BodenProbenehmer: Herr Dr. Schünke, BWUEntnahmedatum: 04.06.2021Probeneingang: 08.06.2021Originalbezeich.: A-Ob

#### 2 Ergebnisse der Untersuchung aus der Ges.-Fraktion (BBodSchV Tab. 4.1)

						· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
Parameter	Einheit	Messwert				Methode
Erstellen der Prüfprobe aus Laborprobe						DIN 19747:2009-07
Trockensubstanz	[%]	71,0	-	-	-	DIN EN 14346 : 2017-09
Fraktion < 2 mm	[Masse %]	100				Siebung
Glühverlust	[% TS]	14,2				DIN EN 15169 :2007-05
TOC	[% TS]	5,8	-	-	-	DIN EN 13137 :2001-12
Humusgehalt (H)	[% TS]	10,0	-	-	-	berechnet

#### 3 Ergebnisse der Untersuchung aus der Fraktion < 2mm (BBodSchV Tab. 4.1)

Parameter	Einheit	Messwert	Sand	Lehm	Ton	Methode
Erstellen der Prüfprobe aus Laborprobe						DIN 19747:2009-07
pH-Wert	[-]	6,9				DIN ISO 10390
Arsen	[mg/kg TS]	37				EN ISO 11885 :2009-09
Blei	[mg/kg TS]	30	40	70	100	EN ISO 11885 :2009-09
Cadmium	[mg/kg TS]	0,45	0,4	1	1,5	EN ISO 11885 :2009-09
Chrom (gesamt)	[mg/kg TS]	78	30	60	100	EN ISO 11885 :2009-09
Kupfer	[mg/kg TS]	20	20	40	60	EN ISO 11885 :2009-09
Nickel	[mg/kg TS]	43	15	50	70	EN ISO 11885 :2009-09
Quecksilber	[mg/kg TS]	0,04	0,1	0,5	1,0	DIN EN ISO 12846:2012-08
Zink	[mg/kg TS]	114	60	150	200	EN ISO 11885 :2009-09





# 4 Polychlorierte Biphenyle (PCB), PAK

						1
Parameter	Einheit	Messwert		H <	H >	Methode
				8%	8%	
PCB 28	[mg/kg TS]	< 0,01				
PCB 52	[mg/kg TS]	< 0,01				
PCB 101	[mg/kg TS]	< 0,01				
PCB 138	[mg/kg TS]	< 0,01				
PCB 153	[mg/kg TS]	< 0,01				
PCB 180	[mg/kg TS]	< 0,01				
PCB Gesamt (DIN):	[mg/kg TS]	n.n.		0,05	0,1	DIN EN 15308 :2016-12
	<del> </del>		ı	I I		1
Naphthalin	[mg/kg TS]	< 0,04				
Acenaphthen	[mg/kg TS]	< 0,04				
Acenaphthylen	[mg/kg TS]	< 0,04				
Fluoren	[mg/kg TS]	< 0,04				
Phenanthren	[mg/kg TS]	< 0,04				
Anthracen	[mg/kg TS]	< 0,04				
Fluoranthen	[mg/kg TS]	< 0,04				
Pyren	[mg/kg TS]	< 0,04				
Benzo(a)anthracen	[mg/kg TS]	< 0,04				
Chrysen	[mg/kg TS]	< 0,04				
Benzo(b)fluoranthen	[mg/kg TS]	< 0,04				
Benzo(k)fluoranthen	[mg/kg TS]	< 0,04				
Benzo(a)pyren	[mg/kg TS]	< 0,04		0,3	1,0	
Dibenz(a,h)anthracen	[mg/kg TS]	< 0,04				
Benzo(g,h,i)perylen	[mg/kg TS]	< 0,04				
Indeno(1,2,3-cd)pyren	[mg/kg TS]	< 0,04				
Σ PAK (EPA Liste):	[mg/kg TS]	n.n.		3	10	DIN ISO 18287 :2006-05

Markt Rettenbach, den 11.06.2021

Onlinedokument ohne Unterschrift

Dipl.-Ing. (FH) E. Schindele (Laborleiter)





Gewerbestraße 10 87733 Markt Rettenbach Tel. 08392/921-0 Fax 08392/921-30 bvu@bvu-analytik.de

BVU GmbH · Gewerbestraße 10 · 87733 Markt Rettenbach

BWU GbR - Boden-Wasser-Untergrund

Dettinger Str. 146 73230 Kirchheim / Teck

Analysenbericht Nr.	275/6459	Datum:	11.06.2021
---------------------	----------	--------	------------

#### 1 Allgemeine Angaben

Auftraggeber : BWU GbR - Boden-Wasser-Untergrund

Projekt : BG Riegelstraße, Deggingen

Projekt-Nr. : 1-21-021 Entnahmestelle :

Art der Probenahme: MischprobeArt der Probe: BodenProbenehmer: Herr Dr. Schünke, BWUEntnahmedatum: 04.06.2021Probeneingang: 08.06.2021Originalbezeich.: A-Ub

#### 2 Ergebnisse der Untersuchung aus der Ges.-Fraktion (BBodSchV Tab. 4.1)

						· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
Parameter	Einheit	Messwert				Methode
Erstellen der Prüfprobe aus Laborprobe						DIN 19747:2009-07
Trockensubstanz	[%]	78,4	-	-	-	DIN EN 14346 : 2017-09
Fraktion < 2 mm	[Masse %]	82				Siebung
Glühverlust	[% TS]	9,0				DIN EN 15169 :2007-05
TOC	[% TS]	1,8	-	-	-	DIN EN 13137 :2001-12
Humusgehalt (H)	[% TS]	3,1	-	-	-	berechnet

# 3 Ergebnisse der Untersuchung aus der Fraktion < 2mm (BBodSchV Tab. 4.1)

Parameter	Einheit	Messwert	Sand	Lehm	Ton	Methode
Erstellen der Prüfprobe aus Laborprobe						DIN 19747:2009-07
pH-Wert	[-]	7,6				DIN ISO 10390
Arsen	[mg/kg TS]	39				EN ISO 11885 :2009-09
Blei	[mg/kg TS]	22	40	70	100	EN ISO 11885 :2009-09
Cadmium	[mg/kg TS]	0,3	0,4	1	1,5	EN ISO 11885 :2009-09
Chrom (gesamt)	[mg/kg TS]	60	30	60	100	EN ISO 11885 :2009-09
Kupfer	[mg/kg TS]	14	20	40	60	EN ISO 11885 :2009-09
Nickel	[mg/kg TS]	37	15	50	70	EN ISO 11885 :2009-09
Quecksilber	[mg/kg TS]	0,02	0,1	0,5	1,0	DIN EN ISO 12846:2012-08
Zink	[mg/kg TS]	88	60	150	200	EN ISO 11885 :2009-09





# 4 Polychlorierte Biphenyle (PCB), PAK

Parameter	Einheit	Messwert	H <	H >	Methode
			8%	8%	
PCB 28	[mg/kg TS]	< 0,01			
PCB 52	[mg/kg TS]	< 0,01			
PCB 101	[mg/kg TS]	< 0,01			
PCB 138	[mg/kg TS]	< 0,01			
PCB 153	[mg/kg TS]	< 0,01			
PCB 180	[mg/kg TS]	< 0,01			
PCB Gesamt (DIN):	[mg/kg TS]	n.n.	0,05	0,1	DIN EN 15308 :2016-12
Naphthalin	[mg/kg TS]	< 0,04			
Acenaphthen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Acenaphthylen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Fluoren	[mg/kg TS]	< 0,04			
Phenanthren	[mg/kg TS]	< 0,04			
Anthracen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Fluoranthen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Pyren	[mg/kg TS]	< 0,04			
Benzo(a)anthracen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Chrysen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Benzo(b)fluoranthen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Benzo(k)fluoranthen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Benzo(a)pyren	[mg/kg TS]	< 0,04	0,3	1,0	
Dibenz(a,h)anthracen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Benzo(g,h,i)perylen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Indeno(1,2,3-cd)pyren	[mg/kg TS]	< 0,04			
Σ PAK (EPA Liste):	[mg/kg TS]	n.n.	3	10	DIN ISO 18287 :2006-05

Markt Rettenbach, den 11.06.2021

Onlinedokument ohne Unterschrift

Dipl.-Ing. (FH) E. Schindele (Laborleiter)





Gewerbestraße 10 87733 Markt Rettenbach Tel. 08392/921-0 Fax 08392/921-30 bvu@bvu-analytik.de

BVU GmbH · Gewerbestraße 10 · 87733 Markt Rettenbach

BWU GbR - Boden-Wasser-Untergrund

Dettinger Str. 146 73230 Kirchheim / Teck

Analysenbericht Nr.	275/6460	Datum:	11.06.2021
---------------------	----------	--------	------------

#### 1 Allgemeine Angaben

Auftraggeber : BWU GbR - Boden-Wasser-Untergrund

Projekt : BG Riegelstraße, Deggingen

Projekt-Nr. : 1-21-021 Entnahmestelle :

Art der Probenahme: MischprobeArt der Probe: BodenProbenehmer: Herr Dr. Schünke, BWUEntnahmedatum: 04.06.2021Probeneingang: 08.06.2021Originalbezeich.: B-Ob

Probenbezeich. : 275/6460 Untersuch.-zeitraum : 08.06.2021 – 11.06.2021

#### 2 Ergebnisse der Untersuchung aus der Ges.-Fraktion (BBodSchV Tab. 4.1)

						·
Parameter	Einheit	Messwert				Methode
Erstellen der Prüfprobe aus Laborprobe						DIN 19747:2009-07
Trockensubstanz	[%]	64,7	-	-	-	DIN EN 14346 : 2017-09
Fraktion < 2 mm	[Masse %]	100				Siebung
Glühverlust	[% TS]	15,3				DIN EN 15169 :2007-05
TOC	[% TS]	6,2	-	-	-	DIN EN 13137 :2001-12
Humusgehalt (H)	[% TS]	10,7	-	-	-	berechnet

# 3 Ergebnisse der Untersuchung aus der Fraktion < 2mm (BBodSchV Tab. 4.1)

Parameter	Einheit	Messwert	Sand	Lehm	Ton	Methode
Erstellen der Prüfprobe aus Laborprobe						DIN 19747:2009-07
pH-Wert	[-]	7,1				DIN ISO 10390
Arsen	[mg/kg TS]	38				EN ISO 11885 :2009-09
Blei	[mg/kg TS]	33	40	70	100	EN ISO 11885 :2009-09
Cadmium	[mg/kg TS]	0,45	0,4	1	1,5	EN ISO 11885 :2009-09
Chrom (gesamt)	[mg/kg TS]	80	30	60	100	EN ISO 11885 :2009-09
Kupfer	[mg/kg TS]	22	20	40	60	EN ISO 11885 :2009-09
Nickel	[mg/kg TS]	49	15	50	70	EN ISO 11885 :2009-09
Quecksilber	[mg/kg TS]	0,03	0,1	0,5	1,0	DIN EN ISO 12846:2012-08
Zink	[mg/kg TS]	117	60	150	200	EN ISO 11885 :2009-09





# 4 Polychlorierte Biphenyle (PCB), PAK

Parameter	Einheit	Messwert	H <	H >	Methode
			8%	8%	
PCB 28	[mg/kg TS]	< 0,01			
PCB 52	[mg/kg TS]	< 0,01			
PCB 101	[mg/kg TS]	< 0,01			
PCB 138	[mg/kg TS]	< 0,01			
PCB 153	[mg/kg TS]	< 0,01			
PCB 180	[mg/kg TS]	< 0,01			
PCB Gesamt (DIN):	[mg/kg TS]	n.n.	0,05	0,1	DIN EN 15308 :2016-12
Naphthalin	[mg/kg TS]	< 0,04			
Acenaphthen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Acenaphthylen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Fluoren	[mg/kg TS]	< 0,04			
Phenanthren	[mg/kg TS]	< 0,04			
Anthracen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Fluoranthen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Pyren	[mg/kg TS]	< 0,04			
Benzo(a)anthracen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Chrysen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Benzo(b)fluoranthen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Benzo(k)fluoranthen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Benzo(a)pyren	[mg/kg TS]	< 0,04	0,3	1,0	
Dibenz(a,h)anthracen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Benzo(g,h,i)perylen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Indeno(1,2,3-cd)pyren	[mg/kg TS]	< 0,04			
Σ PAK (EPA Liste):	[mg/kg TS]	n.n.	3	10	DIN ISO 18287 :2006-05

Markt Rettenbach, den 11.06.2021

Onlinedokument ohne Unterschrift

Dipl.-Ing. (FH) E. Schindele (Laborleiter)





Gewerbestraße 10 87733 Markt Rettenbach Tel. 08392/921-0 Fax 08392/921-30 bvu@bvu-analytik.de

BVU GmbH · Gewerbestraße 10 · 87733 Markt Rettenbach

BWU GbR - Boden-Wasser-Untergrund

Dettinger Str. 146 73230 Kirchheim / Teck

Analysenbericht Nr.	275/6461	Datum:	11.06.2021
---------------------	----------	--------	------------

#### 1 Allgemeine Angaben

Auftraggeber : BWU GbR - Boden-Wasser-Untergrund

Projekt : BG Riegelstraße, Deggingen

Projekt-Nr. : 1-21-021 Entnahmestelle :

Art der Probenahme: MischprobeArt der Probe: BodenProbenehmer: Herr Dr. Schünke, BWUEntnahmedatum: 04.06.2021Probeneingang: 08.06.2021Originalbezeich.: B-Ub

#### 2 Ergebnisse der Untersuchung aus der Ges.-Fraktion (BBodSchV Tab. 4.1)

						· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
Parameter	Einheit	Messwert				Methode
Erstellen der Prüfprobe aus Laborprobe						DIN 19747:2009-07
Trockensubstanz	[%]	78,0	-	-	-	DIN EN 14346 : 2017-09
Fraktion < 2 mm	[Masse %]	100				Siebung
Glühverlust	[% TS]	6,3				DIN EN 15169 :2007-05
TOC	[% TS]	0,7	-	-	-	DIN EN 13137 :2001-12
Humusgehalt (H)	[% TS]	1,2	-	-	-	berechnet

#### 3 Ergebnisse der Untersuchung aus der Fraktion < 2mm (BBodSchV Tab. 4.1)

Parameter	Einheit	Messwert	Sand	Lehm	Ton	Methode
Erstellen der Prüfprobe aus Laborprobe						DIN 19747:2009-07
pH-Wert	[-]	7,7				DIN ISO 10390
Arsen	[mg/kg TS]	37				EN ISO 11885 :2009-09
Blei	[mg/kg TS]	20	40	70	100	EN ISO 11885 :2009-09
Cadmium	[mg/kg TS]	0,3	0,4	1	1,5	EN ISO 11885 :2009-09
Chrom (gesamt)	[mg/kg TS]	48	30	60	100	EN ISO 11885 :2009-09
Kupfer	[mg/kg TS]	16	20	40	60	EN ISO 11885 :2009-09
Nickel	[mg/kg TS]	46	15	50	70	EN ISO 11885 :2009-09
Quecksilber	[mg/kg TS]	0,02	0,1	0,5	1,0	DIN EN ISO 12846:2012-08
Zink	[mg/kg TS]	101	60	150	200	EN ISO 11885 :2009-09





# 4 Polychlorierte Biphenyle (PCB), PAK

Parameter	Einheit	Messwert	H <	H >	Methode
			8%	8%	
PCB 28	[mg/kg TS]	< 0,01			
PCB 52	[mg/kg TS]	< 0,01			
PCB 101	[mg/kg TS]	< 0,01			
PCB 138	[mg/kg TS]	< 0,01			
PCB 153	[mg/kg TS]	< 0,01			
PCB 180	[mg/kg TS]	< 0,01			
PCB Gesamt (DIN):	[mg/kg TS]	n.n.	0,05	0,1	DIN EN 15308 :2016-12
Naphthalin	[mg/kg TS]	< 0,04			
Acenaphthen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Acenaphthylen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Fluoren	[mg/kg TS]	< 0,04			
Phenanthren	[mg/kg TS]	< 0,04			
Anthracen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Fluoranthen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Pyren	[mg/kg TS]	< 0,04			
Benzo(a)anthracen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Chrysen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Benzo(b)fluoranthen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Benzo(k)fluoranthen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Benzo(a)pyren	[mg/kg TS]	< 0,04	0,3	1,0	
Dibenz(a,h)anthracen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Benzo(g,h,i)perylen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Indeno(1,2,3-cd)pyren	[mg/kg TS]	< 0,04			
Σ PAK (EPA Liste):	[mg/kg TS]	n.n.	3	10	DIN ISO 18287 :2006-05

Markt Rettenbach, den 11.06.2021

Onlinedokument ohne Unterschrift

Dipl.-Ing. (FH) E. Schindele (Laborleiter)





Gewerbestraße 10 87733 Markt Rettenbach Tel. 08392/921-0 Fax 08392/921-30 bvu@bvu-analytik.de

BVU GmbH · Gewerbestraße 10 · 87733 Markt Rettenbach

BWU GbR - Boden-Wasser-Untergrund

Dettinger Str. 146 73230 Kirchheim / Teck

Analysenbericht Nr. 275/6462	Datum:	11.06.2021
------------------------------	--------	------------

#### 1 Allgemeine Angaben

Auftraggeber : BWU GbR - Boden-Wasser-Untergrund

Projekt : BG Riegelstraße, Deggingen

Projekt-Nr. : 1-21-021 Entnahmestelle :

Art der Probenahme: MischprobeArt der Probe: BodenProbenehmer: Herr Dr. Schünke, BWUEntnahmedatum: 04.06.2021Probeneingang: 08.06.2021Originalbezeich.: C-Ob

#### 2 Ergebnisse der Untersuchung aus der Ges.-Fraktion (BBodSchV Tab. 4.1)

					•	· ·
Parameter	Einheit	Messwert				Methode
Erstellen der Prüfprobe aus Laborprobe						DIN 19747:2009-07
Trockensubstanz	[%]	70,8	-	-	-	DIN EN 14346 : 2017-09
Fraktion < 2 mm	[Masse %]	100				Siebung
Glühverlust	[% TS]	15,7				DIN EN 15169 :2007-05
TOC	[% TS]	7,1	-	-	-	DIN EN 13137 :2001-12
Humusgehalt (H)	[% TS]	12,2	-	-	-	berechnet

# 3 Ergebnisse der Untersuchung aus der Fraktion < 2mm (BBodSchV Tab. 4.1)

Parameter	Einheit	Messwert	Sand	Lehm	Ton	Methode
Erstellen der Prüfprobe aus Laborprobe						DIN 19747:2009-07
pH-Wert	[-]	6,8				DIN ISO 10390
Arsen	[mg/kg TS]	41				EN ISO 11885 :2009-09
Blei	[mg/kg TS]	25	40	70	100	EN ISO 11885 :2009-09
Cadmium	[mg/kg TS]	0,38	0,4	1	1,5	EN ISO 11885 :2009-09
Chrom (gesamt)	[mg/kg TS]	68	30	60	100	EN ISO 11885 :2009-09
Kupfer	[mg/kg TS]	16	20	40	60	EN ISO 11885 :2009-09
Nickel	[mg/kg TS]	37	15	50	70	EN ISO 11885 :2009-09
Quecksilber	[mg/kg TS]	0,03	0,1	0,5	1,0	DIN EN ISO 12846:2012-08
Zink	[mg/kg TS]	97	60	150	200	EN ISO 11885 :2009-09





# 4 Polychlorierte Biphenyle (PCB), PAK

Parameter	Einheit	Messwert	H <	H >	Methode
			8%	8%	
PCB 28	[mg/kg TS]	< 0,01			
PCB 52	[mg/kg TS]	< 0,01			
PCB 101	[mg/kg TS]	< 0,01			
PCB 138	[mg/kg TS]	< 0,01			
PCB 153	[mg/kg TS]	< 0,01			
PCB 180	[mg/kg TS]	< 0,01			
PCB Gesamt (DIN):	[mg/kg TS]	n.n.	0,05	0,1	DIN EN 15308 :2016-12
Naphthalin	[mg/kg TS]	< 0.04			
Acenaphthen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Acenaphthylen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Fluoren	[mg/kg TS]	< 0,04			
Phenanthren	[mg/kg TS]	< 0,04			
Anthracen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Fluoranthen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Pyren	[mg/kg TS]	< 0,04			
Benzo(a)anthracen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Chrysen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Benzo(b)fluoranthen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Benzo(k)fluoranthen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Benzo(a)pyren	[mg/kg TS]	< 0,04	0,3	1,0	
Dibenz(a,h)anthracen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Benzo(g,h,i)perylen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Indeno(1,2,3-cd)pyren	[mg/kg TS]	< 0,04			
Σ PAK (EPA Liste):	[mg/kg TS]	n.n.	3	10	DIN ISO 18287 :2006-05

Markt Rettenbach, den 11.06.2021

Onlinedokument ohne Unterschrift

Dipl.-Ing. (FH) E. Schindele (Laborleiter)





Gewerbestraße 10 87733 Markt Rettenbach Tel. 08392/921-0 Fax 08392/921-30 bvu@bvu-analytik.de

BVU GmbH · Gewerbestraße 10 · 87733 Markt Rettenbach

BWU GbR - Boden-Wasser-Untergrund

Dettinger Str. 146 73230 Kirchheim / Teck

Analysenbericht Nr.	275/6463	Datum:	11.06.2021
---------------------	----------	--------	------------

#### 1 Allgemeine Angaben

Auftraggeber : BWU GbR - Boden-Wasser-Untergrund

Projekt : BG Riegelstraße, Deggingen

Projekt-Nr. : 1-21-021 Entnahmestelle :

Art der Probenahme: MischprobeArt der Probe: BodenProbenehmer: Herr Dr. Schünke, BWUEntnahmedatum: 04.06.2021Probeneingang: 08.06.2021Originalbezeich.: C-Ub

#### 2 Ergebnisse der Untersuchung aus der Ges.-Fraktion (BBodSchV Tab. 4.1)

						· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
Parameter	Einheit	Messwert				Methode
Erstellen der Prüfprobe aus Laborprobe						DIN 19747:2009-07
Trockensubstanz	[%]	80,8	-	-	-	DIN EN 14346 : 2017-09
Fraktion < 2 mm	[Masse %]	100				Siebung
Glühverlust	[% TS]	6,6				DIN EN 15169 :2007-05
TOC	[% TS]	0,7	-	-	-	DIN EN 13137 :2001-12
Humusgehalt (H)	[% TS]	1,2	-	-	-	berechnet

#### 3 Ergebnisse der Untersuchung aus der Fraktion < 2mm (BBodSchV Tab. 4.1)

Parameter	Einheit	Messwert	Sand	Lehm	Ton	Methode
Erstellen der Prüfprobe aus Laborprobe						DIN 19747:2009-07
pH-Wert	[-]	7,6				DIN ISO 10390
Arsen	[mg/kg TS]	37				EN ISO 11885 :2009-09
Blei	[mg/kg TS]	16	40	70	100	EN ISO 11885 :2009-09
Cadmium	[mg/kg TS]	0,25	0,4	1	1,5	EN ISO 11885 :2009-09
Chrom (gesamt)	[mg/kg TS]	45	30	60	100	EN ISO 11885 :2009-09
Kupfer	[mg/kg TS]	11	20	40	60	EN ISO 11885 :2009-09
Nickel	[mg/kg TS]	31	15	50	70	EN ISO 11885 :2009-09
Quecksilber	[mg/kg TS]	0,02	0,1	0,5	1,0	DIN EN ISO 12846:2012-08
Zink	[mg/kg TS]	73	60	150	200	EN ISO 11885 :2009-09





# 4 Polychlorierte Biphenyle (PCB), PAK

Parameter	Einheit	Messwert	H <	H >	Methode
			8%	8%	
PCB 28	[mg/kg TS]	< 0,01			
PCB 52	[mg/kg TS]	< 0,01			
PCB 101	[mg/kg TS]	< 0,01			
PCB 138	[mg/kg TS]	< 0,01			
PCB 153	[mg/kg TS]	< 0,01			
PCB 180	[mg/kg TS]	< 0,01			
PCB Gesamt (DIN):	[mg/kg TS]	n.n.	0,05	0,1	DIN EN 15308 :2016-12
Naphthalin	[mg/kg TS]	< 0,04			
Acenaphthen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Acenaphthylen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Fluoren	[mg/kg TS]	< 0,04			
Phenanthren	[mg/kg TS]	< 0,04			
Anthracen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Fluoranthen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Pyren	[mg/kg TS]	< 0,04			
Benzo(a)anthracen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Chrysen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Benzo(b)fluoranthen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Benzo(k)fluoranthen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Benzo(a)pyren	[mg/kg TS]	< 0,04	0,3	1,0	
Dibenz(a,h)anthracen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Benzo(g,h,i)perylen	[mg/kg TS]	< 0,04			
Indeno(1,2,3-cd)pyren	[mg/kg TS]	< 0,04			
Σ PAK (EPA Liste):	[mg/kg TS]	n.n.	3	10	DIN ISO 18287 :2006-05

Markt Rettenbach, den 11.06.2021

Onlinedokument ohne Unterschrift

Dipl.-Ing. (FH) E. Schindele (Laborleiter)



## **ANLAGE 3**

Profilaufnahmebögen

269/4  Punktbezogene Dulu-1:		The second of th	Shift or positi	A Tar Political	Vegetindan	93.00 (93.00) 10.00 (93.00)
	o o		O	6	PG	Φ
- t-						_
_	49464	F-1-4		X	As all to a Massa	THE STATE OF STREET
	2021 06 04	Df .			В	
	237	September 200	Zufsahmosi periaa	10 A C 10	8	V 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
11	12			et -	™ MT4	Y 当上: 对: Maßnahmen /
		IC, v IVIILCEI IQUI /	70000	77 70 8 20 7		
	Substraterbe V = 1 - 41.	And the second of the second o	A TOTAL STREET	This was a make and the control of t	Carbonate, Ash daes	Mind State And S
27 Ah :3	12,5Y 3/3 G0			: Tu3 / 1	C0 Pp	3.
47 Go-Bv ::2,5Y	09	09		2. TT // 1	C3 F Pp	1.
90+ Bv-Go	09	eo f5 rb f6		1. Tt 1	C3 Pp	2 7
4 4 4				2.2	2.2.2.2	2.
7 2 .				2.	- 2 6	1. 2. 3.
. i i o				11. 2.	1.	1. 2. 3.
				2.2	2.2	2. 3.

269/1  Punktbezogene Dulu-1				- PO 1, True 2, 1, 200		L. C. 11. A
9		69	O	64	PG	Q.
2 ## Sab		_				
2		A-1-4	114.94Eco	X	And the state of the state of	Education Company and the second
Magain 111	3 04	- Ja			В	3
25	2.50.71	A CONTRACTOR	Zufslämesi liell	H 2.25 % - 15400		
25	_	HG,V Mittelhang /	O	PG		_
25		Management	9	1 5 PP 2 22	The second second	
	Substrattarbe Y = 1 - 1 - 1	CR COMPLETE TO COMP CR COMPLETE TO COMP Multiple complete to the TO	A Committee of the comm	Four Packets State of State Con-	Carbonet- Ash day cried present	HINGEN Probes
17 Ah :3/	. 2,5¥ * 3/2			i Tu2 / 1	Pp	3.
75 Go :: 2,	2,5Y G0 -: 5/2	es f6 rb f6.		2. Tt // 1		1.
93+ Gr 55	: Gley1 G0 - 5/N			1. TT 1 3. 3. TT 1	-Pp	2. /
4 8 4				1.		2.
~ 21				2.	3 2 7	1. 2. 3.
. li e				11. 2.	3. 2	1. 2. 3.
				2.2	2	7. 2. 3.

			101 12 1	100 - 100			12.12.25	 21 -1			LTR	$\dots \times \dots$
269/1		σ	<u>6</u>		O	[6]			BG		<u>Ф</u>	
httbezoge	Punkthezogene Dulum	-	_								_	
******	100	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	4 1 1	+ 2			#	π **	A all as a	Witness Of	35.00.00	: Apriles
1-21-021	3	2021 06 04	Pf						В		9	
H # 1		2 M.F.	Substitution of the	2	Zufcahmos	feathmosing Harge		- exelect			1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 -
NZ	11	SS	HG,G Mittelhang	lhang /		ග	PG	45		WT4	-	Malandram
				Mentaning.	シロロないのをない	Jugier f	27 744					1
25		Substratfache Y = 1 - 1	A Company of Market and Market an	2 4		Stratge Count	1	# 1.4 # 2.5 # 2.5	Carbonet- Av.	Administration of the control of the	A Table 1997 A	Proben
20	4	, 2,5¥ , 3/3 G0	7			. Tu2	2 //	-	C3	Pp :		1 1
99	В	2,5Y 5/3	eo t5 es f5 75			22. Tt	fGr mGr	22	C3 = F	Pp	1	
+06	Ö	: Gley1 G0 5/10¥				3 2 4		_	C3 . Pp	Эр <u>1.</u>		: 3
	e or	1. 2.				- 2 -			22 11	2.		1 1
	T. CO.	2.2.				- 23 -		1 1	4 2 K	3 2 7		
	11100							1.1	+ N M	÷ 8 8		
	1 1-1					25 17			+ 21	≓ & €		

269/1	Suskarptin	Versiegelungsek	•	10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 1	100 mm = 11	Luspe,	1-1	1 S	market and the second	ā	reduied.	- FE	49.8.8. 1.7.0.	1 × 5 × 1 × 1 × 1 × 1 × 1 × 1 × 1 × 1 ×
ktbezogen		σ	<u>0</u>			O		9			PG		<u>Ф</u>	
	Punkthezogene Daları					4								
						111419	4.446.0			1				
School and School		100	1	n.	T) +2	- <b>1</b>	1 2		1	d x *		Water sand At M	× × ×	: ####################################
1-21-021	4	2021 06 04	Ę.							- B			ē	
								5				- 1		ŀ
- H	ı	14 W Y		このでは現代を	2		£	64		111111	5		/ 東北海東 人	Maßnahmen 2
N2		SS	_	HG,G Mittelhang	/ Bu		ഗ		PG		WT4	Т4	/	
					Lean and a language	> 0 0 0 0 0 0 0 0 1.	10110 0	7000	27					
25	Sala	Substratistics Y		China and China	10 July 10 Jul	1	stratge-	1 P 1 C C C C C C C C C C C C C C C C C	MAN EN	化 1.4 化 2.4	Carbonat- Ash day	7.7	A TANGERY A see not all a que din son	Proben
20	Ah	. 2,5¥ . 4/3	7				e 65	Tu2 /		1 C3	3 : Pp	3. 5.		
45 B	Bv	10YR G0 :- 5/4					2 2 8	Tu2	fGr mGr	5 C3	3 = Pp	+ 2 4		
74 Go		1.2,5Y 1.5/3 G0	eo f4 es f1 rb f5				4.21.6	1		0	C3 PP	2.		
9 +06	Gor 2	1.2,5Y 2.5/1 G0	eo f5 rb f5				+     T	Tt		1 C3	3 2. Pp	2.		
	4 01.5						- 01-				÷ 7 6	3 52		
	e i i e						-1-4 W			1	7, 2, 6,	3 2 :-		
							1.2.1.				7 2 .	3 %		

												L-10	1.8.4
268		ဖ ျ				တ	වූ			PG		<u>ව</u>	
nktbez	Punkthezogene Daları	1.89				1000	-						
- A : No. 1444	Ŀ	4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4		- 4	Port Cont.	2	:	4	3 × 2	1 1.1	Acres 15 dft of	***	or and a second
1-21-02	121 5	2021	04 Pf						<u>a</u>		3		
ź	=	2.8371	3	Sufficient ways	2		ACT H LINE	97	1000	2	100 年 100	7 THE 1 THE 2	Walter St. C. Modernamer 20
N2		SS	<del>  </del>   <u>  </u>   <u>  </u>	HG,G Mittelhang	\ . D	<u>ග</u>		PG		WT4		8	main and main
!				1	0.047.11	D Annual Land	Delen f PR	22.6		The state of the s			
Lfd. II.	* 7 * 7	Substratfarbs V = 1	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	CR CONTROL OF A MARKET CON	g i i	さら うり うり	5.4 - 1 to 1. stratge- Ectual 1	Me a s Lakens Anteliski, s P	区 Arth Carbonate Exert Arth ことを	onet- Judy disc.	7.7		Proben.
16	Ah	, 2,5¥ , 4/3		7			3. Lu	mGr	2 (1 Stein)	3 + Pp	3.		
54	Gro	2,5¥ G0 5/3	ĬĪ	eo f6 rb f6			2 T		1 C3	3 1 Pp	4		
1 55+	<u>S</u>	09					1-2.7		00% C3	3 - Pp	1, 2		
-		- 2					- 5 -			. 23	2.		
ш		- 23					+ 61 -			÷ 27 6	3 2 1		
ع.							# ·4 v		-	2. 2. 3.	2. 2. 3.		
r-							- 2			1 2 1	3. 2. 1.		

		SHEET CHARGE IN		10 1 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10			\$ Q.	1.4.4.1	17.7		Line	1 . V
267		<u></u> σ				O	6			PG	වු	
ınktbez	Punkthezogene Daluri	- 10									-	
14.18y=44y	\$ 1.50 miles	1 4 4 4 4	:		F+++3		:	1	T d	Market Comment	the MAN of the state of	- April and
1-21-021	21 6	2021 06	- 04 Pf						Δ			
					/	deadmosi-parida	íaa					П
Ī	11	外部計画	12	THE PERSON NAMED IN	1 2	a Hoger	50.2 d	19	- P. E. Y.	100	1. 有大	Maßnahmen 22
NZ		SW	_	HG,G Mittelhang		ŋ		PG		WT4	1	
				lite of 1	211027	g = - +	7 800	2.2		100		
Lf6.		Substratfarbe	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	CR CROST CO.		Approved to the State of the st	n into Euri Pacari est	Men and State Stat	Σ Arth Carbonat- boots c計画 Cothern D	Set Advisor	A TANGERY C d S on LO S' d c q c d C SS	Proben
23	Ah	10YR 4/2 60		7			. Fu	ļ	C3	1. Pp	1.	
1 27	BV	2,5Y 5/4					1	fGr mGr	2 C3	т Рр	1.	
1 58+		cCv? E G0 ging nicht weiter					5. 2. 5.		ဒ	. Pp	2 /	
+		1. 2.					2			2.	2.	-
LIT		2 2 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3					- 22 -			3. 2. 1.	1. 2. 3.	
ی							# 14 V				1. 2. 3.	
							2.				2. 3.	

	Susharpto	: H		Anticulation of	Landar of the Control	Jan 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Jan Landy	J.S.	And Administration	ā	(Applica)	-	900 km s 10 10. A 10.
(1	267		σ		6	1   1	ပ	වු			PG	ව	
							1						
E I	unkthezogene Lalia	ne Lala					111414460	9					
[7]	*****	; ;		F 1		T-0+2	#	:	1	d K	-1 1-	Oracon and Albert of Alberta South	ir
-	1-21-021	7	2021	06 04	Pf					В		3	
	# 4		2 (8,7)		CONTRACTOR NO.	2	IL STUMBOS	90.1.W	-	-174400	L	L	
5		11	MS	12	일	and /			PG		™ WT4	<b>X</b>	Maßnahmen 22
-						I Carie Parent	0	Calendary					
29	25	- 2 - 7	Substratfarbe	120 July 120	Control of the Market of the M	A STATE	And the state of t	4 F	Me Le Sudemon	E State Carb Excrit	Carbonata Authoritano catalla presenta	Management of the control of the con	Proben
	17 ,	Ah	10YR c 4/3	09	7			J. Lu		2	C3 : Pp	3.	
F4	61 E	BV	1 1	09				- 2i 8i	Ğ	-	C3 FP	7 2	
-	+88	ō		09				2. Tt		-	C3 Pp	1, 2. / 	
-+			2. 2.					2 -			- 22	7.	
ш			2. 2.					1.			- 73 g	3.2.7.	
								# 14 v		1	3 2 +	1. 3.	
r-								2			7 22 4	1. 3.	
7		i v		To the second se						- No.			

8						7			<u>5</u>	TAN-AN	3		The second	10.000 10.000	
N E	269/4	σ			6		O		වු			PG		වු	
ınkt	Punkthezogene Dalari	ster.													
1	14. A44-441.2	14	14.4	-	417	10+2	-	2007.0		4	7. 7.	1	Water State Of	Action .	: #p:0000
1-2	1-21-021 8	2021	90	- 04 Pf	i.					Ц	H	B			
	H 7 11	-	2.8071	-	Substitution and		mr		200		- STATES		100	7 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	
S		# MS		12 H	HG.G Mittelhand	, pc		G		PG		7	WT4	R i.	Mathahmen
1						107/11	> 0 0 0 0 1 4 0 1		7 6 6 7	27					
997	25	Substratfarbe			A Company of the Comp	g sig	100	stratge-	2 T	- 24 1 E 3	養養養	Carbonat-	Addison and the second	A TANKERY A Date of the Control of the	Proben
(1	20 Ah	- × ×			/ Horiz	Horizont aus	Bohrstock (	gefallen.		7		C3	Pp 3		
9	66 Bv		09	91	eo f1 rb f1			- N 8	Ŧ	1	-	C3	Pp		
- ·	83 Bv-cl(	Bv-clCv : 2,5Y	09					-   24   64	H	1Ğr	2	C3	- Pp		
	o9 +96	2.2,5Y	09	_ <del>Z</del> ⊕	rb f5 eo f3			1 2 4	T,	īĞ.	<u>ب</u>	C3 55	Pp 2.		- V - A
ш		r' 81						- 23 -				+   (1)	- 2 6 3 5 -		
ے		. ii ei						# 14 O				+   0   6	÷ 83 83		
r-		-1						2 7				1 2 1	3 5		

Substitution of the state of th	4 or 10 miles		(S.1.5.0.1.15)	-	Tocal Higher	1. 2. 2. 2. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1.
He part of the par						
The part of the		1114.04.60				
He had the superior of the sup	1 1 2		d d	1 1 1 1 1 1	Water on M. M. A.	- Application 7
H   P   1   1   1   1   1   1   1   1   1		nisaamesi rantu	0			
18   1   18   1   18   1   18   1   18	2	# N	4- 6/ AC.L	- roder-	- 元 - 元 元 	H 7 Maßnahmen 22
Substrations of a substration of the substration of	49 C 847 C 871	9 00 mm 0 00 00 00 00 00 00 00 00 00 00 0	27 744 5			
	100 M	Annual Color	- 3	Arbonat-	Action Actions of the Control of the	Figure Proben University
2 T T T T T T T T T T T T T T T T T T T		,		÷ 6 •	v V 66 v	
2 T T T T T T T T T T T T T T T T T T T		- N 8	1	il e		
1. 2. 1. 1.		-   Z  E		1.4	2	
2 Z X X X X X X X X X X X X X X X X X X		-[8]-		- 2	1. 2.	
		+[N]-		+ 2 6	3.2.7.	
ń		#[·+]×		7 7 6	3. 2. 1.	
		-18		- 2 3	2.2.3.3.	

269/4  Punktbezogene Dulu-1:		The second of th	Shift or positi	A Tar Political	Vegetindan	93.00 (93.00) 10.00 (93.00)
	o o		O	6	PG	Φ
- t-						_
_	49464	F-1-4		X	As all to a Massa	THE STATE OF STREET
	2021 06 04	Df .			В	
	237	September 200	Zufsahmosi periaa	10 A C 10	8	V 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
11	12			et -	™ MT4	Y 当上: 对: Maßnahmen /
		IC, v IVIILCEI IQUI /	70000	77 70 8 20 7		
	Substraterbe V = 1 - 41.	And the second of the second o	A TOTAL STREET	This was a make and the control of t	Carbonate, Ash daes	Mind State And S
27 Ah :3	12,5Y 3/3 G0			: Tu3 / 1	C0 Pp	3.
47 Go-Bv ::2,5Y	09	09		2. TT // 1	C3 F Pp	1.
90+ Bv-Go	09	eo f5 rb f6		1. Tt 1	C3 Pp	2 7
4 4 4				2.2	2.2.2.2	2.
7 2 .				2.	- 2 6	1. 2. 3.
. i i o				11. 2.	1.	1. 2. 3.
				2.2	2.2	2. 3.

269/1  Punktbezogene Dulu-1				- PO 1, True 2, 1, 200		L. C. 11. A
9		69	O	64	PG	Q.
2 ## Sab		_				
2		A-1-4	114.94Eco	X	And the state of the state of	Education Company and the second
Magain 111	3 04	- Ja			В	3
25	2.50.71	A CONTRACTOR	Zufslämesi liell	H 2.25 % - 15400		
25	_	HG,V Mittelhang /	O	PG		_
25		Management	9	1 5 PP 2 22	The second second	
	Substrattarbe Y = 1 - 1 - 1	CR COMPLETE TO COMP CR COMPLETE TO COMP Multiple complete to the TO	A Committee of the comm	Four Packets State of State Con-	Carbonet- Ash day cried present	HINGEN Probes
17 Ah :3/	. 2,5¥ * 3/2			i Tu2 / 1	Pp	3.
75 Go :: 2,	2,5Y G0 -: 5/2	es f6 rb f6.		2. Tt // 1		1.
93+ Gr 55	: Gley1 G0 - 5/N			1. TT 1 3. 3. TT 1	-Pp	2. /
4 8 4				1.		2.
~ 21				2.	3 2 7	1. 2. 3.
. li e				11. 2.	3. 2	1. 2. 3.
				2.2	2	7. 2. 3.

			101 12 1	100 - 100			12.12.25	 21 -1			LTR	$\dots \times \dots$
269/1		σ	<u>6</u>		O	[6]			BG		<u>Ф</u>	
httbezoge	Punkthezogene Dulum	-	_								_	
******	100	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	4 1 1	+ 2			#	π **	A all as a	Witness Of	35.00.00	: Apriles
1-21-021	3	2021 06 04	Pf						В		9	
H # 1		2 M.F.	Substitution of the	2	Zufcahmos	feathmosing Harge		- exelect			1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 -
NZ	11	SS	HG,G Mittelhang	lhang /		ග	PG	45		WT4	-	Malandram
				Mentaning.	シロロないのをない	Jugier f	27 744					1
25		Substratfache Y = 1 - 1	A Company of Market and A Company of Market and A Company of A Company	2 4		Stratge Count	1	# 1.4 # 2.5 # 2.5	Carbonet- Av.	Administration of the control of the	A Table 1997 A	Proben
20	4	, 2,5¥ , 3/3 G0	7			. Tu2	2 //	-	C3	Pp :		1 1
99	В	2,5Y 5/3	eo t5 es f5 75			22. Tt	fGr mGr	22	C3 = F	Pp	1	
+06	Ö	: Gley1 G0 5/10¥				3 2 4		_	C3 . Pp	Эр <u>1.</u>		: 3
	e or	1. 2.				- 2 -			22 11	2.		1 1
	T. CO.	2.2.				- 23 -		1 1	4 2 K	3 2 7		
	11100							1.1	+ N M	÷ 8 8		
	1 1-1					25 17			+ 21	≓ & €		

269/1	Suskarphin	Amegical games	· Æ	10 - 10 - 10 - 10 - 10 - 10 - 10 - 10 -	100 mm = 11	Luspe,		[]. Q.	A TO PORTION TO THE PARTY OF THE		Chemistra	de and	A#, Nr. A. A. A. D.
kthezogen		O	<b>y</b>	<u>6</u>		o l		වු			PG	Ф	
	Punkthezogene Duları					4							
						111414	4.dufen			1			
7 + 4 + - 4 + 5 × -	- V-1-	To the second of	1	i i	T .	=	(		±		of the Paris	And the All Markets	: April de C
1-21-021	4	2021 06 04	<u>т</u>							В		9	
								-					
- H	11	タ タ オ	12	このでは現代を	2		#	64		11.E.Y	3	1.1 年 元	Maßnahmen 2
N2		SS	_	HG,G Mittelhang	/ Bu		ഗ		PG		WT4	1	
					Lean and a language	> 0 0 0 0 0 0 0 0 1.	10140 0	55 Fud 5					
25	- 3 - 3	Substratistics Y		China and China	10 July 10 Jul	1	stratge-	1 P 1 C C C C C C C C C C C C C C C C C	MARKET EN	区 Apt Carbonate boot c計画 ことを	met. Ash dan	A TANGERY THE SECOND STATES THE SECOND STATES TH	Proben-
20	A -  ·   ×	, 2,5¥ , 4/3	7				ej ej	Tu2		1 C3	3. Pp	1 /	
45 B	Bv Bv	10YR G0 :- 5/4	1				4 2 E	Tu2 ft	fGr (mGr	5 C3	3 7 Pp	1.	
74 Go		1.2,5Y 1.5/3 G0	eo f4 es f1 rb f5	4			- 016			1 C3	3 . Pp	1.	
9 +06	Gor 2	1.2,5Y 2.5/1 G0	eo f5 rb f5	22			+ 8 -	Tt /		1 C3	3 2 Pp	1. 2.	
	4 01.5						-   ci   -				- N 60	2.3.3.3.3.4.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1.1	
	்ப்						# 4 v				1, 2, 8	1. 2. 3.	
	-1   -1						2				2. 4.	1. 2. 3.	

				20 - 101 - 2 C	7		12.5	10 To 2.1 150			L. L. L.	1.8.0
268		ဖ				O	6		PG		<u>Ф</u>	
ınktbez	Punkthezogene Daları					1000						
A thomas	Ŀ	4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4 4		*17	10+5	-	:	X . 4	4 1 4	. Manage	A. M. W. A	or application
1-21-02	)21 5	2021	04 Pf						М		3	
ź	=	2.8071	5	Sufficient and	2	THE STATE OF THE PROPERTY OF T	90.1.W	4	1040-		1 1 4 5 1 A	Mofinshman 22
NZ NZ		SS	工	HG,G Mittelhang	/ 6	ڻ :		PG		WT4	_	
					Harte.	AC Special Car	Saler S PRA	2.5				
Lfd. 1h	: 2 : 2	Substratische V = 1		CR COMPLETE CO.	G and	さら の で の の の の の の の の の の の の の	Francisco Francisco Francisco	No. a. a. 2. Mah. Pundemen Boom Anteliski vife Contra	Carbonat-	Activities process	A TANGERY of A Section (A) of the quality (A)	Proben
16	Ah	, 2,5¥ , 4/3		7			1. 3. LU	mGr (1	C3 Stein)	1. Pp 4.		
1 24	Gro	2,5¥ G0 5/3	1 T	eo f6 rb f6			2. Tt	1	3	† Pp		
1 55+	O C	09		<i>*</i>			2.7	100	00% C3	Pp 2		
-		2 2					2			2. 2.	***************************************	
ш		- 2					- 64 -			1. 2. 3.		
							# 14 V			1, 2, 2, 3, 3, 3, 3, 3, 3, 3, 3, 3, 3, 3, 3, 3,		1 9
P-			1 1				2. 2.				***************************************	

1		Variation of the Section of the Sect	Y	10 1 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10			<u>5</u>	$T_{1,2} \in \mathbb{R}^{n}$	17.0		1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1	1.83
267		σ				O	වු			PG	<u>ත</u>	
ınktbez	Punkthezogene Daluri										-	
14.18y=44y	\$ 1.5 1	1 4 4 4 4	:		F+++3	- Late	:	1	7 7 X	1 a. a. Massa	the MAN of the state of	- April and
1-21-021	21 6	2021 06	04 Pf						B		9	
					/	itsaam esi muutaa	ונממ					П
Ī	11	お原子!	12	THE PERSON NAMED IN	1 2	N Syste	50.2 d	19	<b></b>		1. 有大	Maßnahmen 22
NZ		SW	_	HG,G Mittelhang		ŋ		PG		WT4	1	
				Dept.	211027	g = - +	7 800	2.5				
Lf6.		Substratfarbe	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	CR CROST CO.		Approved to the State of the st	n into Euri Pacari est	Men and State Stat	Σ Arth Carbonat- boots c計画 Cothern D	net- Auto dusc iii prove iii no e	A TANGERY CIT A SECTION OF A CIT A CIT A CIT A CIT A CIT A CIT	Proben-
23	Ah	10YR 4/2 G0		7			F F	1	C3	1. Pp	1.	
1 27	BV	2,5Y 5/4					1	fGr mGr	2 C3	т Рр	1.	
1 58+		cCv? E G0 ging nicht weiter					53.52		င်	. Pp	2 /	
+		7. 2.					22			2.	2.	
LIT		2 2 2					- 22 -			22.2	1. 2. 3.	
ی							# ·4 v		-		1, 2, 3,	
P-							2.				7. 2. 3.	

	Sustangen	E STE		Anticological series	direction is	100 0 000	performance.	J.Ö.	market er o E. Track, E.	- A	(MpHrbs	-	4) A.M. By A. 10, 11, 12, 14, 16
(1	267		σ		6		O	වු			PG	වු	
E I	unkthezogene Lalia	ne Lala					1 Harduten						
[7]	*****	; ;	1 .	# 1 m 2 m 2 m 2 m 2 m 2 m 2 m 2 m 2 m 2 m	- 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1	1-2+2	#	:	1	d K	-1 1-	Oracle and Addition of the Add	in application
-	1-21-021	7	2021 0	06 04	<del>J</del>					В		9	
	# 4		2.8.71		CONTRACTOR NO.	2	IL STUMBOS	M. 2.00		- Arthur	L	L	The state of the
5		11	MS	12	HG.V Mittelhand	, pc			PG PG		™ WT4	1. 有灵 /	A: Maßnahmen 22
-						If contrast re	0	Selvin Colet	22				
29	25	- 2 - 7	Substratfarbe	500.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.00 0.	And the second of the second o	부분들	And the state of t	4 F	Mar La Makenyo Melisti. P	E Ask Carb Excr. Ad Cotto	Carbonat Authorization	Antergraph of the control of the con	Proben
	17 ,	Ah	10YR <sub>× 4/3</sub>	09	7			1. LU	<i>T</i>	- O	C3 F Pp	3	
Ę4	61 E	BA BA	1 1	09	J			2. T	fGr	1 C	C3 TPp	1.	
-	+88	ō		09				1. 2. Tt		-	C3 Pp	2. /	
-+			2. 2. 1.					2.			22.1	1.	
ш			2.					- 2			4 2 8	3.2.	
			, o					# 14 V		1	3.2.1	1. 2. 3.	11
r-								2			7 2 .	3.2.2.3.3	
7		i v								- No			

269/4				. 101 12	73			40 E 10 4, L	57.7			Line	1.87.5
8	4	o I				ဖြ	(a)			B		<b>Φ</b>	
nktbe	Punkthezogene Dalari	- 1-										-	
14.14.14.14.2	×1.5		:	- 417	5+54	7	F 1	1	X.	4 P 4	Water State Of	L	Aphillutus
1-21-021	021 8	2021 06	_ 04 Pf	·					H	<u>س</u>		!	
	H # 11	2.8071		Substitution of the	2	ar multiples	PETTA H		1047		1 mg	7 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	100
2	11	SW	12   <u>T</u>	HG.G Mittelhand	/	5	U	PG	(D		WT4		Mashanan
1				-	107/1	PARTICION OF	A J valet	22 24					
Lfd. 11.	25	Substratfarbs Y = 1		Commence of the Commence of th	g sig	A Company of the Comp	7 ja 6	· 1	K 1.4 X 2.4 2.4 2.4 2.4	Carbonat-	Addison and the second	14 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14 14	Proben
20	Ah	×		/ Horize	Horizont aus E	Bohrstock ge	gefallen	7		S3	1. Pp :		
99 -	BV	.2,5¥ .5/3	ÍΪ	eo f1 rb f1			2. Tt		-	C3	F Pp		
1 83	Bv-clCv : 2,5Y	2,5Y G0 7/3					2.Tt	fGr	2	3	Pp 2		
+96	9	2.2,5Y G0	ξ W	rb f5 eo f3			2 It	Ē	က	3	2. Pp 2.		
ш		2.					- 27 -		2 2	144144	3. 2. 7		
ع							- · · · · ·		1 1	, 11,11	3, 2, 1, 3, 2, 1, 3, 2, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1, 1,		
r-							7 2		1 1		2. 2. 1.		